

Verwaltungs- und Rechtsausschuss**CAJ/81/4****Einundachtzigste Sitzung
Genf, 23. Oktober 2024****Original:** Englisch
Datum: September 23, 2024**NEUHEIT VON ELTERNLINIEN IM HINBLICK AUF DIE VERWERTUNG DER HYBRIDSORTE***Vom Verbandsbüro erstelltes Dokument**Haftungsausschluss: Dieses Dokument stellt keine Politik oder Anleitung der UPOV dar.**Dieses Dokument wurde mit Hilfe einer maschinellen Übersetzung erstellt, und die Genauigkeit kann nicht garantiert werden. Daher ist der Text in der Originalsprache die einzige authentische Version.***HINTERGRUND**

1. Der Hintergrund dieser Angelegenheit vor der achtzigsten Tagung des CAJ ist in den Dokumenten CAJ/77/6, CAJ/78/6 und CAJ/79/4 "Neuheit von Elternlinien im Hinblick auf die Verwertung der Hybridsorte" enthalten.
2. Der CAJ prüfte auf seiner neunundsiebzigsten Tagung vom 26. Oktober 2022 in Genf das Dokument CAJ/79/4 und das gemeinsame Referat von ISF, *CropLife International*, SAA, APSA, AFSTA und Euroseeds über die Neuheit von Elternlinien im Hinblick auf die Verwertung der Hybridsorte.
3. Der CAJ prüfte auf seiner achtzigsten Tagung das Dokument CAJ/80/5 und die gemeinsame Präsentation des *International Seed Federation (ISF)*, von *CropLife International*, der *Seed Association of the Americas (SAA)*, des *Asia and Pacific Seed Association (APSA)*, des *African Seed Trade Association (AFSTA)* und von Euroseeds über die Ergebnisse der Umfrage über die Handelspraktiken bezüglich der Auswirkungen der kommerziellen Verwertung der Hybride auf die Neuheit der Elternlinien (vergleiche Absatz 6 des Dokuments CAJ/80/5).
4. Der CAJ erinnerte auf seiner achtzigsten Tagung an die Informationen in Dokument CAJ/77/6, das den Stand der Neuheit der Elternlinien in Bezug auf die Nutzung der Hybridsorte in den Verbandsmitgliedern aufgrund der Antworten auf eine mit Rundschreiben E-19/232 vom 23. Dezember 2019 herausgegebene Umfrage darlegte (verfügbar unter: https://www.upov.int/meetings/de/doc_details.jsp?meeting_id=55678&doc_id=511632). Der CAJ nahm die Intervention des Verbandsbüros zur Kenntnis, daß eine beträchtliche Anzahl von Verbandsmitgliedern auf die Umfrage geantwortet habe (56); die Mehrheit (30) habe geantwortet, daß die Neuheit der Elternlinien durch die Nutzung der Hybridsorte nicht verloren gehe; eine kleinere Gruppe von Verbandsmitgliedern (12) habe geantwortet, daß die Neuheit der Elternlinien durch die Nutzung der Hybridsorte verloren gehe; und eine Gruppe von Verbandsmitgliedern (14) habe geantwortet, daß sie nur über begrenzte Erfahrung mit diesem Thema verfüge, daß ihre Politik überprüft werde oder spezifische Ausnahmen enthalte.
5. Der CAJ vereinbarte auf seiner achtzigsten Tagung, daß das Verbandsbüro diejenigen Verbandsmitglieder, die antworteten, daß die Neuheit der Elternlinien durch die Nutzung der Hybridsorte verloren gehe, auffordern werde, ein kurzes Referat zu halten, um die Situation in diesen Verbandsmitgliedern zu erläutern; der CAJ nahm zur Kenntnis, daß die Delegation der Europäischen Union sich bereit erklärte, ein kurzes Referat zu halten, um ihre Politik zu erläutern, daß die Neuheit der Elternlinien durch die Nutzung der Hybridsorte nicht verloren gehe.

VORTRÄGE VON VERBANDSMITGLIEDERN, DIE ERWIDERTEN, DASS DIE NEUARTIGKEIT DER ELTERNLINIEN DURCH DIE VERWERTUNG DER HYBRIDSORTE VERLOREN GEGANGEN SEI

6. Eine Einladung per E-Mail wurde am 15. Mai 2024 an die folgenden Verbandsmitglieder gesandt, die geantwortet hatten, dass die Neuheit der Elternlinien durch die Verwertung der Hybridsorte verloren gehe:

Unionsmitglieder, die mit "ja" geantwortet haben, die Neuartigkeit der Elternlinien würde verloren gehen:

- Bosnien und Herzegowina
- China (MARA)
- Deutschland
- Kanada
- Kenia
- Kroatien
- Litauen
- Polen
- Republik Moldau
- Rumänien
- Russische Föderation
- Vereinigte Staaten von Amerika

7. Deutschland hat sein Interesse, ein Referat darüber zu halten, wie die Neuheit der Elternlinien durch die Nutzung einer Hybridsorte der betreffenden Elternlinien beeinflusst wird. Die Europäische Union teilte dem Verbandsbüro mit, daß sie wie angegeben kein Referat auf der achtzigsten Tagung des CAJ halten werde.

8. Der CAJ wird gebeten, die Informationen in diesem Dokument zur Kenntnis zu nehmen.

[Ende des Dokuments]